

Inhaltsverzeichnis 1

0	Einleitung	
0.1	Gibt es überhaupt Engel?	7
0.2	Die mystische Welt der Engel bzw. des Teufels	10
0.3	Das Thema "Engel" in Kindermund	13
0.4	Inhalt und Zielsetzung der Dissertation	15
0.5	Zum Stellenwert des Themas: Engel in der heutigen Zeit	17
0.6	Methodischer Arbeitsstil und wissenschafts-theoretische Einordnung	20
1. Hauptteil: Bezugswissenschaftliche Theoriebestände zum Phänomen "Engel"		
1.1	Kulturhistorische Beiträge	22
1.1.1	Theoretische Grundlegung für die Engelkunde (Angelistik)	22
1.1.1.1	Begriffserklärung: Was sind Engel?	22
1.1.1.2	Der Engel-Begriff aus christlicher Sicht	25
1.1.1.3	Wie die Menschen dem Phänomen "Engel" gegenüberstehen (Meinungsumfrage)	27
1.1.1.3.1	Vorbereitende Gesichtspunkte zum Erhebungsverfahren	27
1.1.1.3.2	Durchführung der Interviews	28
1.1.1.3.3	Auswertung der Befragung	32
1.1.1.3.4	Die Untersuchungsergebnisse nach H. C. Moolenburgh	34
1.1.2	Der Engel - Begriff in seinem Ursprung - ein philosophisch - kulturgeschichtlicher Exkurs	35
1.1.2.1	"Übernatürliche Wesen" bei den Germanen, unseren Vorfahren	35
1.1.2.1.1	"Lichtelfen", wohlgesonnene Helfer der Menschen	35
1.1.2.1.2	"Nachtelfen", bedrohliche Gestalten der germanischen Mythologie	37

1.1.2.2	Einblick in die griechische Mythologie	39
1.1.2.2.1	Nymphen in der hellenistischen Zeitepoche	39
1.1.2.2.2	Geflügelte griechische Götter	41
1.1.2.3	"Geflügelte Boten" bei den Römern, entdeckt bei Ausgrabungen in Pompeji	44
1.1.2.3.1	"Amoretten" in der römischen Mythologie	44
1.1.2.3.2	"Amoretten" in den Häusern Pompejis	45
1.1.3	Engel und Dämonen als metaphysische Umwelt des Menschen	50
1.1.3.1	Philosophische Argumente für die Existenz der Engel	50
1.1.3.2	Das dispositive Wirken von Dämonen	54
1.1.4	Anthropologische Aspekte	59
1.1.4.1	Begleitende Symbole als Charakteristika der Engel	59
1.1.4.2	Die Anthropologie der Engel	61
1.1.4.3	C. G. Jungs aktive Engel - Imagination	66
1.1.4.4	Der "Todesengel" von Dr. Elisabeth Kübler - Ross	69
1.1.4.5	"Himmlische Boten" als positive Assoziation und Faszination	71
1.1.5	Kulturhistorisches Resümee	75
1.2	Theologische Aspekte	77
1.2.1	Der Engel als christliches Glaubensgut	77
1.2.2	Engelkunde in der Bibel	78
1.2.2.1	Engel im Alten Testament	82
1.2.2.2	Engel im Neuen Testament	84
1.2.3	Engel in anderen Religionen	87
1.2.3.1	Judentum	87
1.2.3.2	Islam	91
1.2.3.3	Hinduismus	96
1.2.3.4	Grundsätzliches zum Engel in den Religionen	97
1.2.4	Der Schutzengel - nicht nur ein Relikt aus Kindertagen	99
1.2.5	Verschiedene Rangstufen in der "himmlischen Hierarchie"	104
1.2.5.1	Die Einteilung der Engel nach Ordnungsstufen	104
1.2.5.1.1	Die großen flammenden Beter des Himmels	108
1.2.5.1.2	Die mittlere Gruppe	111
1.2.5.1.3	Die Boten Gottes zu den Menschen	112

1.2.5.2	Die hierarchische Ordnung nach H. C. Moolenburgh	114
1.2.5.3	Die Zahl der Engel	115
1.2.6	Die Aufgaben und Dienste der Engel	117
1.2.7	Leben inmitten von Engeln	120
1.2.7.1	Die Mönche von Engelzell	120
1.2.7.2	Das Engelwerk im Zeichen kirchlicher Kritik	121
1.2.7.3	Der Kampf zwischen Engel und Dämonen	122
1.2.8	Die Bedrohung des Menschen durch dämonische Mächte	125
1.2.8.1	Die Frage nach dem Ursprung des Bösen	125
1.2.8.2	Die Überwindung des satanischen Wirkens durch die Frohbotschaft Christi	128
1.2.9	Theologisches Resümee	129
1.3	Beiträge aus der Kunstgeschichte	135
1.3.1	Kunstgeschichtlicher Überblick über Engel - Darstellungen	135
1.3.1.1	Der Engel in der christlichen Kunst	138
1.3.1.2	Biblische Fundstellen für die Engel - Darstellung (Abriß)	147
1.3.2	Signifikante Beispiele	148
1.3.2.1	Marc Chagall: "Jakob ringt mit dem Engel"	148
1.3.2.2	Paul Klee: "Engel noch tastend" - "Angelus Novus"	154
1.3.2.3	Rembrandt: "Jakobs Traum"	158
1.3.2.4	Albrecht Dürer: "Michaels Kampf mit dem Drachen"	161
1.3.2.5	Hieronymus Bosch: "Aufstieg in das himmlische Paradies"	163
1.3.3	Der Friedhofsendel	166
1.3.4	Der Engel in der Barockzeit, aufgezeigt am Beispiel der Wallfahrtskirche Mallersdorf	172
1.3.4.1	Ein stimmungsvolles "Engelskonzert" im Chorfresko	172
1.3.4.2	Erzengel Michael, der Streiter Gottes	174
1.3.4.3	Himmlische Wesen mit menschlichen Zügen	176
1.3.4.4	Die Charakteristik der Engel - Darstellungen	179
1.3.5	Verkitschte Engelgestalten	181
1.3.5.1	Der Engel als "Saisonware"	181
1.3.5.2	Gegenüberstellung: Kitsch und Kunst, ausgewählt an Nürnberger Beispielen	186

1.3.6	Der Engel in der Musik	188
1.3.7	Der Film - die sogenannte "zehnte Muse"	190
1.3.8	Kunstgeschichtliches Resümee	191
1.4	Der Engel in der Schönggeistigen Literatur (In Auswahl)	194
1.4.1	Einleitende Gedanken	194
1.4.2	Der Engel in Rilkes Dichtung	196
1.4.3	Die himmlischen Boten bei Alighieri Dante	201
1.4.4	Die Exegese Guardinis über Dantes "Göttliche Komödie"	207
1.4.5	Der Engel als dichterische Personifikation bei J. W. von Goethe	210
1.4.6	Der Engel im literarischen Werk von Christian Morgenstern	212
1.4.7	Literarisches Resümee	213
2. Hauptteil: Phänomenologisch gewonnene Daten, Inhalte, Ziele und methodologische Vorschläge zum Thema "Engel" in der Grundschule		
2.1	Phänomenologie und Pädagogik	214
2.1.1	Theoretische Grundlegung	214
2.1.2	Methode der praktischen Anwendung	215
2.2	Datengewinnung zum Thema "Engel"	218
2.2.1	Einteilung der entwicklungspsychologischen Erscheinungsformen	221
2.2.2	Die psychologische Bedeutung des Engels für das Schulkind	224
2.2.3	Lehrplanaussagen zur Themenstellung	226
2.3	Dokumentation der gewonnenen Daten und systematische Auswertung	229
2.3.1	Religionspädagogische Beiträge	229
2.3.1.1	Bileam und der Engel	237
2.3.1.2	Tobias und der Engel Raphael	244
2.3.1.3	Josefs Traum	254
2.3.1.4	Der Deute-Engel	255
2.3.1.5	Der Verkündigungsenkel Gabriel	257
2.3.1.6	Kindergebete zu den Engeln	263
2.3.2	Der Engel im Unterrichtsfach Deutsch	267
2.3.2.1	Mündlicher Sprachgebrauch: Schüleraussagen über Engel	267
2.3.2.2	Schriftlicher Sprachgebrauch: Schüleraufsätze	276
2.3.2.3	Weiterführendes Lesen	283

2.3.2.3.1	Literarische Beiträge: Gedichte über Engel	283
2.3.2.3.2	Das Märchen	288
2.3.2.3.3	Engelgeschichten	293
2.3.3	Kunsterziehung: Didaktische Analyse des Engelthemas	
2.3.3.1	Kinderzeichnungen	298
2.3.3.2	Basteldokumente	310
2.3.3.3	Die Bild- und Kunstbetrachtung und deren Begründungs- zusammenhang	315
2.3.3.3.1	Der Wandbehang von Sr. Animata Probst	319
2.3.3.3.2	"Engel noch tastend" von Paul Klee	326
2.3.4	Der Umgang mit Musik und Liedern im Unterricht	
2.3.4.1	Pantomimisches Gestalten eines Liedes	328
2.3.4.2	Ein italienisches Weihnachtslied	331
2.3.4.3	Diverse Lieder über Engel	332
2.3.5	Das Weihnachtsspiel - ein Beitrag sozialen Lernens	340
2.3.6	Begleitende Untersuchung zu Engelvorstellungen von Kindern	343
2.4	Inhaltliche Diskussion des gewonnenen Datenbestandes im Hinblick auf das Phänomen "Engel"	
	Leitmotive für eine zeitgerechte anthropologische Grund- legung der Schulbildung	346
2.4.1	Sinnliches Lernen als Leitmotiv	348
2.4.1.1	Sinnfragen angesichts der heutigen Lebenswelt	348
2.4.1.2	Sinnorientierung als bestimmendes Merkmal von Erziehung und Unterricht	350
2.4.1.3	Die Frage nach dem Sinn und deren aktuelle Bedeutung	353
2.4.2	Die Meditation als Leitmotiv	356
2.4.2.1	Das Meditieren über Engel	356
2.4.2.2	Meditierendes Beten	357
2.4.2.3	Zum Thema "Stille"	359
2.4.3	Symboldidaktik in der Grundschule	361
2.4.3.1	Zur Begriffsbildung	361
2.4.3.2	Ziele der Symboldidaktik	362

2.4.3.3	Der Engel als Symbolangebot für Regressions- und Progressionsprozesse	364
2.4.3.4	Das Symbol "Engel" in der Unterrichtspraxis	366
2.4.4	Das Erzählen als Einfühlungsvorgang	371
2.4.4.1	Kriterien für das Erzählen	371
2.4.4.2	Das Erzählen biblischer Geschichten	373
2.4.5	Das Spiel im Unterricht	376
2.4.5.1	Das pantomimische Spiel	376
2.4.5.2	Das Rollenspiel	377
2.4.5.3	Das "Vertrauensspiel"	377
2.5	Kultur und Pädagogik in der Schule	379
2.6	Eine Ausstellung über Engel	381
2.7	Beiträge aus der Anthroposophie	384
2.7.1	Der Engel als spirituelles Symbol bei Emanuel Swedenborg	384
2.7.2	Das Menschenbild von Rudolf Steiner	387
2.8	Kann der Engel erziehen? - Ein Erziehungskonzept	392
2.8.1	Christa Hämmerles Aufsatz: "Vom 'schönen' Engel, der auch in die Erziehung miteinbezogen wurde"	392
2.8.2	Die Verbreitung des Schutzengelglaubens auf dem Land	396
2.8.3	Ergebnis der Untersuchung	398
2.8.4	Die Erziehungsmöglichkeit des Engels als "Polarität"	401
2.8.5	Eigene Stellungnahme zur Untersuchung von Christa Hämmerle	403
2.9	Resümee	404
3	Gesamtresümee der Arbeit	407
3.1	Das Reden von den Engeln setzt ein bestimmtes Gottesbild voraus	407
3.2	Oft haben Engel keine Flügel - Transfer bzw. Deutungsmöglichkeiten der Angelistik	411
3.3	Engel - Bewußtsein und Verstehenlernen der göttlichen Zeichen	415
3.4	Arbeitsergebnis	417
3.5	Eigene Stellungnahme	421
4	Literaturverzeichnis	423
5	Abbildungsverzeichnis	432